

Wettbewerb: Gestaltung des Bataverkreisels

XANTEN (RP) Die Mittelstands und Wirtschaftsvereinigung der CDU in Xanten (MIT) und die Stadt Xanten haben einen Ideenwettbewerb zur Gestaltung des Bataverkreisels an der B57 ausgeschrieben. Mitmachen können zum Beispiel Landschaftsarchitekten, Landschaftsgärtner, Gartenbauer, Architekten, Künstler, Baufirmen, Vereine, Gruppen und alle, die sich sonst angesprochen fühlen. Die Vorschläge dürfen einen Kostenrahmen von 10 000 Euro nicht überschreiten.

Die Vorschläge, so Kai van Mee- gen und Michael Holter als Vorsitzender und Geschäftsführer der MIT in Xanten, müssen mit einer Beschreibung der Idee und Zeichnungen beziehungsweise Modellen, aus der die Umsetzung der Idee klar zu erkennen ist, eingereicht werden. Die Vorschläge werden von einer Jury gesichtet, die besten Vorschläge werden auf der Website der Stadt Xanten und der Website der MIT Xanten vorgestellt. Die Bürger entscheiden danach darüber, welche Vorschläge das Rennen machen. Die drei Vorschläge mit den meisten Stimmen werden zum Stichtag 31. August dem Rat der Stadt zur Entscheidung vorgelegt. Der Vorschlag mit den meisten Ja-Stimmen im Rat wird dann anschließend im Internet präsentiert. Zusätzlich bekommen die Plätze zwei und drei als Anerkennung ei-

nen Sachpreis und werden ebenfalls im Internet und im Rathaus präsentiert.

Die Gestaltung des Kreisverkehrs muss zum Stadtbild passen. Sie muss den Forderungen der Stadt und der Bundesstraßenverwaltung an die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer gerecht werden. Zum Beispiel dürfen keine Materialien verwendet werden, mit denen Verkehrsteilnehmer geblendet werden könnten. Auch hohe Bäume oder Pflanzen, die über die Begrenzungen hinauswachsen könnten, sind nicht erlaubt.

„Bataver-Aktien“ zur Deckung der Kosten

Für die Vorschläge wird kein Honorar bezahlt. Die Einreicher überlassen ihre Entwürfe der Stadt und tren-

nen damit alle Rechte ab. Die Vorschläge müssen bis zum 31. Juli im Xantener Rathaus, Karthaus 2, Büro des Bürgermeisters, abgegeben werden. Ansprechpartner für Rückfragen sind die Vorstandsmitglieder der MIT (E-Mail: bataverkreisel@mit-xanten). Die Umsetzung des prämierten Entwurfes ist an die Deckelung der Kosten durch den Verkauf von „Bataver-Aktien“ gekoppelt. Sie kann erst dann erfolgen, wenn die veranschlagte Summe zusammengekommen ist. Die Bataver-Aktien kommen im Anschluss an den Wettbewerb in den Verkauf. Sie dienen als Spendenbeleg. Die Namen der Spender werden am Kiesel aufgeführt.